## Methode

### Mit digitalen Geomedien arbeiten

Es gibt viele Anbieter von digitalen Geomedien. Es ist deshalb wichtig, die verschiedenen Produkte kritisch zu vergleichen.

1. Überlege dir, was du suchen willst. Brauchst du einen Stadtplan? Suchst du eine Wegbeschreibung?
2. Verwende eine **Suchmaschine** oder eine **Karten-App**. So kannst du gezielt suchen, was du benötigst.
3. Trage in die Suchzeile den Ort ein, den du suchst. Wenn du eine Wegbeschreibung brauchst, trage in die erste Suchzeile deinen Startpunkt (a) und in die zweite Suchzeile deinen Zielpunkt (b) ein.
4. Sieh dir das Suchergebnis an. Du kannst die Karte auch vergrößern oder verkleinern. Bei einer Wegbeschreibung wird dir ein Weg vorgeschlagen (c). Du kannst aber oft zwischen verschiedenen Wegen auswählen. Du kannst entscheiden, wie du ans Ziel kommen möchtest: zu Fuß, mit dem Fahrrad, dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln (d).
5. Wähle bei Wegbeschreibungen einen Weg aus und nutze die Erklärung, um das Ziel zu finden.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2025 | www.oebv.at
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

## Methode

### Wanderkarten lesen

Eine Wanderkarte stellt eine Landschaft oder ein Gebiet dar und enthält eine Vielzahl an Informationen, die beim Wandern zur Orientierung dienen sollen.

1. Wähle zum Wandern stets eine Karte mit einem möglichst großen Maßstab.
2. Betrachte zunächst die Legende und versuche, dir die wichtigsten Kartenzeichen zu merken. Interessante Orte wie eine Kirche, ein Schwimmbad oder eine Burg haben auf einer Karte bestimmte Kartenzeichen.
3. Beschreibe deinen Weg so, dass alle markanten Punkte, an denen du vorbeigehst, erwähnt werden.
4. Wanderwege sind mit einer roten Linie gekennzeichnet.
5. Achte auf die Höhenangaben und Höhenlinien. Sie zeigen dir, ob der Weg bergauf oder bergab führt.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2025 | www.oebv.at
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

## Methode

### Straßenkarten lesen

Eine Straßenkarte beschreibt das Straßennetz eines Gebietes und enthält eine Vielzahl an Informationen, die während einer Autofahrt nützlich sein können.

1. Stelle fest, welcher Ausschnitt der Erdoberfläche dargestellt ist.
2. Nenne den Maßstab der Karte. Überlege Entfernungen, die du angeben kannst.
3. Betrachte die Legende und merke dir wichtige Kartenzeichen. Finde Details in der Karte: Arten von Verkehrswegen, Bahnstrecken, Bahnhöfe, Verbauung, Gewässer, besondere Gebäude …
4. Bewerte die Karte: Ist sie übersichtlich? Findest du alle gewünschten Informationen?

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2025 | www.oebv.at
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

## Methode

### Karikaturen verstehen

Karikaturen sind Zeichnungen, die ironisch und ernst zugleich sind. Sie zeigen Personen oder Themen in witziger Weise. Karikaturen übertreiben mit Absicht. Meist wollen sie auf gesellschaftliche Probleme oder negative Eigenschaften aufmerksam machen. Um eine Karikatur zu verstehen, musst du über das Thema Bescheid wissen oder die abgebildete Person kennen. Folgende Punkte helfen, eine Karikatur zu verstehen:

1. Beschreibe die abgebildete Person oder Situation.
2. Nenne das Thema der Zeichnung.
3. Stelle fest, ob sich die Aussage auf ein Ereignis, ein gesellschaftliches Problem oder eine Person bezieht.
4. Überlege, an wen sich die Karikatur richtet.
5. Überzeugt die Karikatur? Begründe deine Antwort.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2025 | www.oebv.at
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

## Methode

### Projekte gestalten

Planung und Durchführung von Projekten müssen gut durchdacht und organisiert werden. Dabei können folgende Phasen hilfreich sein.

**Phasen eines Projekts:**

1. **Themenfindung**
   Zuerst muss das genaue Thema für das Projekt festgelegt werden.
2. **Planung und Arbeitsverteilung**
   Zu Beginn ist es wichtig, sich in Gruppen zusammenzufinden und das Thema gut zu strukturieren. Hierbei kann eine Mindmap hilfreich sein. Schreibt die Ziele und die Aufgaben der jeweiligen Gruppe auf.
3. **Vorbereitung**
   Sammelt Informationsmaterial und sortiert es. Erstellt eine Zeitplanung des Projektes und Tagespläne. Macht euch mit technischen Hilfsmitteln wie Diktiergeräten vertraut.
4. **Durchführung**
   Verschiedene Arbeitstechniken sind denkbar: interviewen, fotografieren, filmen, beobachten, protokollieren, skizzieren, zeichnen, Modelle herstellen …
5. **Präsentation**
   Zentral ist die Frage, wem die Ergebnisse in welcher Präsentationsform wo und wann vorgestellt werden.
6. **Abschluss und Bewertung**
   Nennt die Ergebnisse des Projekts und Dinge, die euch gut oder gar nicht gefallen haben.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2025 | www.oebv.at
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

## Methode

### Bildstatistiken auswerten

Wenn man Daten in einer Zahlentabelle vergleicht, muss man jede Zahl sehr genau lesen, bis man Unterschiede und Gemeinsamkeiten erkennt. Bei Bildstatistiken werden anstelle von Zahlen Piktogramme (Figuren, Zeichnungen, Symbole …) verwendet. Darstellungen werden dadurch oft anschaulicher und man bekommt rasch einen Überblick.

Recherchiere folgende Informationen:

1. Thema der Bildstatistik
2. Bedeutung der Piktogramme
3. Anzahl der Piktogramme
4. erkennbare Unterschiede

Beurteile, ob du die Bildstatistik übersichtlich und gut lesbar findest und bewerte ihre Aussagen.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2025 | www.oebv.at
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

## Methode

### Diagramme auswerten

Das Lesen einer Zahlentabelle ist nicht einfach. Um Daten besser vergleichen und auswerten zu können, werden sie häufig in Diagrammen dargestellt. Dadurch werden die Daten anschaulicher und man bekommt rasch einen Überblick.

Es gibt unterschiedliche Diagrammarten:

- das Säulendiagramm
- das Balkendiagramm
- das Kreisdiagramm
- das Liniendiagramm oder Kurvendiagramm

Diese Informationen kannst du auswerten:

1. die Art des Diagramms (Liniendiagramm, Säulendiagramm …)
2. das dargestellte Thema
3. die Beschriftung der Achsen (x-Achse, y-Achse)
4. die Hauptaussage des Diagramms

Bei Liniendiagrammen:

5. Beschreibe Entwicklungen, die du erkennen kannst.
6. Finde die größten und kleinsten Werte.
7. Finde Gründe für die Entwicklung der Werte.
8. Nenne Zusatzinformationen, die du herauslesen kannst, wenn du zwei Diagramme vergleichst.

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2025 | www.oebv.at
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet.
Die Kopiergebühren sind abgegolten. Für Veränderungen durch Dritte übernimmt der Verlag keine Verantwortung.